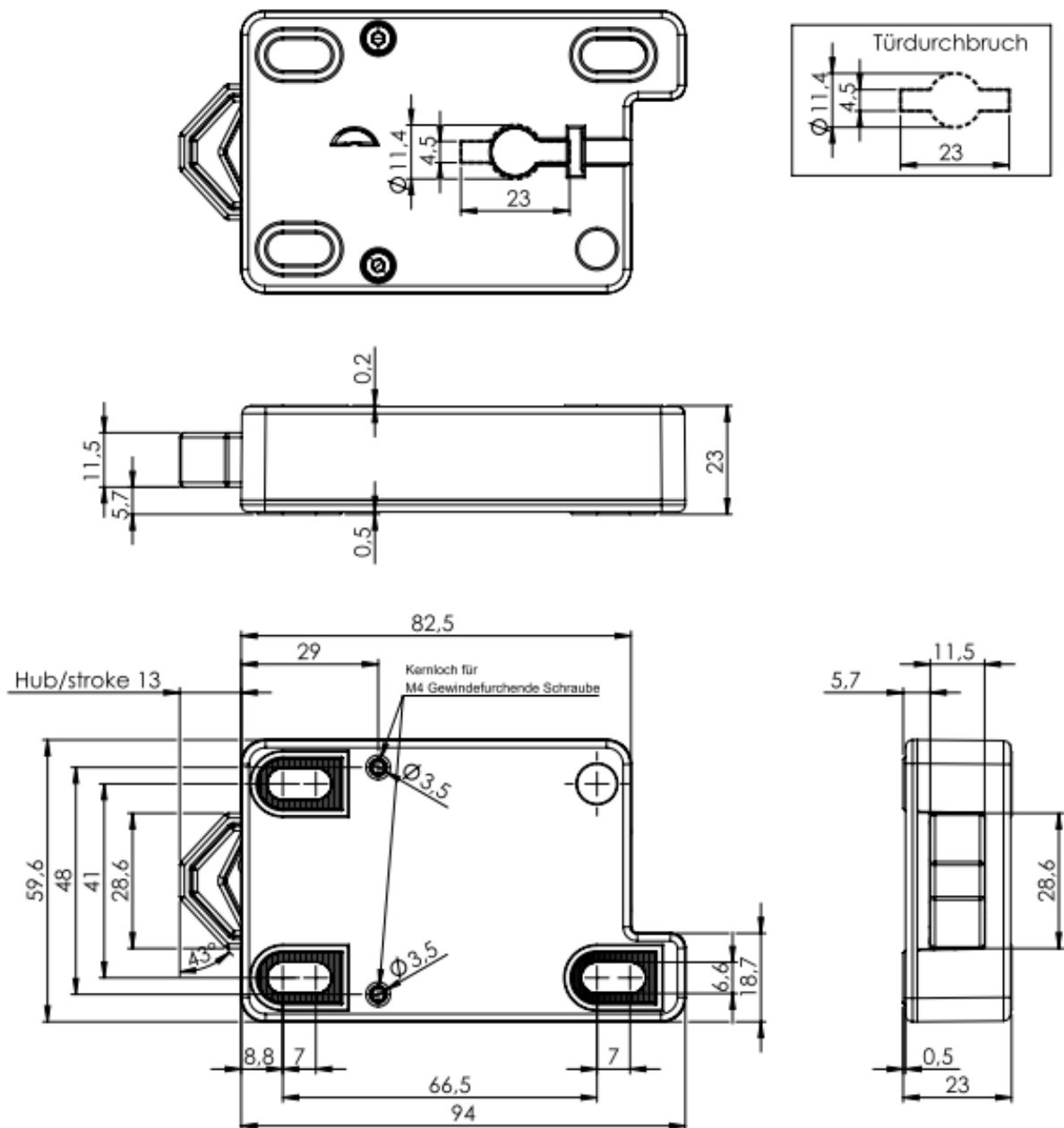


### Inhaltsverzeichnis

Mechanische Eckdaten .....	2
Dimension / Türdurchbruch .....	2
Gewicht .....	3
Ständige Riegelast.....	3
Montageschrauben.....	3
Typ .....	3
Anzugsmomente.....	3
Betriebsbedingungen .....	3
Temperatur.....	3
Luftfeuchtigkeit .....	3
Elektrische Eckdaten.....	3
Versorgungsspannung .....	3
Stromaufnahme .....	4
Mittlere Ruhestromaufnahme.....	4
Mittlerer Haltestrom .....	4
Max. Stromaufnahme .....	4
Schnittstellen .....	4
Analog .....	4
Seriell .....	4

### Mechanische Eckdaten

#### Dimension / Türdurchbruch

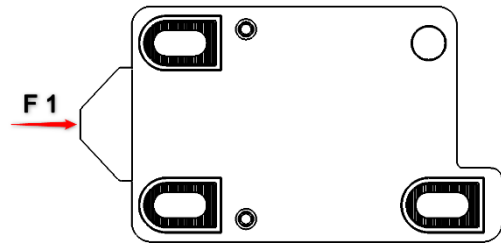


### Gewicht

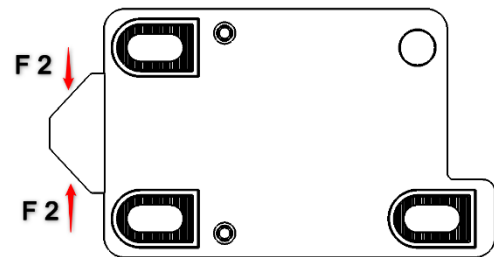
Schlossgewicht 400g

### Ständige Riegelast

Die maximale ständig anstehende Riegelbelastung  $F_1$  gegen die Ausschlussrichtung darf den Wert von 2,5N nicht überschreiten.



Der Schlossriegel darf seitlich durch das Riegelwerk mit  $F_2$  max. 1kN belastet werden.



### Montageschrauben

#### Typ

Zylinder M6, mindestens 25mm, Festigkeit 8.8.

#### Anzugsmomente

Max. 10 Nm

### Betriebsbedingungen

Das Schloss ist für eine ortsfeste Montage in Wertbehältnissen oder Wertraumtüren in Wohn- oder Büroräumumgebung ausgelegt.

### Temperatur

10 °C – 40 °C

### Luftfeuchtigkeit

Relative Luftfeuchtigkeit nicht kondensierend sollte 75% nicht übersteigen.

### Elektrische Eckdaten

#### Versorgungsspannung

Die Spannungsversorgung erfolgt üblicher Weise über eine 9V **Alkali-Mangan** Batterie. Bei Netzversorgung ist eine Nennspannung von 9VDC +/- 5%, geregelt erforderlich.

### Stromaufnahme

Alle Angaben beziehen sich auf Versorgung über neue 9V Blockbatterie (6LR61).

#### Mittlere Ruhestromaufnahme

Ca. 3.5  $\mu$ A.

#### Mittlerer Haltestrom

Mit Erreichen der internen Öffnungsbewegung wird die Stromaufnahme auf einen Haltestrom für die Öffnungszeit reduziert auf ca. 64 mA.

#### Max. Stromaufnahme

Die maximale Stromaufnahme ist Berechnungsgrundlage für die Auslegung jeder Spannungsversorgung. In der Anfangsspitze im Moment der Freigabe können Stromspitzen bis zu 350 mA auftreten.

### Schnittstellen

#### Analog

Für die Anbindung von Eingabeeinheiten der Serie Primor.

#### Seriell

Für die Anbindung von Peripherie zur Anbindung an Fremdsysteme.